

Haarmeyer/Mock
Insolvenzrechtliche Vergütungsverordnung

Beck'sche Kurz-Kommentare

Band 52

Vergütung in Krise, Sanierung und Insolvenz

bearbeitet von

Prof. Dr. Hans Haarmeyer

em. Professor für Wirtschafts- und Insolvenzrecht an der
Hochschule Koblenz
RheinAhrCampus Remagen

Prof. Dr. Sebastian Mock, LL.M. (NYU)

Attorney-at-Law (New York)

Institut für Zivil- und Zivilverfahrensrecht
Abteilung für Zivil-, Unternehmens- und Insolvenzrecht
Wirtschaftsuniversität Wien

7., neu bearbeitete Auflage

2024



C.H. BECK

Zitiervorschlag:
Haarmeyer/Mock § 5 Rn. 6

beck.de

ISBN 978 3 406 79252 6

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

Umschlag: Fotosatz Amann GmbH & Co. KG, Memmingen



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 7. Auflage

Seit der letzten Auflage hat sich das Insolvenz- und Vergütungsrecht erheblich gewandelt. Der VO-Geber ist mal wieder im Rahmen des SanIns-FoG und des StaRUG (nun schon zum neunten Mal seit Inkrafttreten der InsVV!) tätig geworden, die neuere Rechtsprechung des IX. Zivilsenats hat das Vergütungsrecht immer klarer konturiert und mit zwei im Jahr 2022 erschienenen Dissertationen hat sich das dogmatische und praktische „Dunkelfeld“ der Vergütungsfestsetzung deutlich gelichtet. Zeit also für eine grundlegende Neubearbeitung der InsVV, die wir mit der vorliegenden 7. Auflage den geneigten Lesern und Nutzern vorlegen.

Die vorliegende Neuauflage ist umfassend aktualisiert und basiert auf der gefestigten Rechtsprechung des BGH sowie der umfangreichen Literatur zum Vergütungsrecht. Sie greift aber zugleich auch die durch das StaRUG vorverlagerte Krisenbewältigung auf und nimmt das gesamte Vergütungsrecht von der betriebswirtschaftlichen Krise bis zum Insolvenzeintritt in den Blick. War es schon bisher so, dass die unternehmerische Freiheit sich mit dem Eintritt der wirtschaftlichen Krise sukzessive wandelt und Handlungsrestriktionen hinnehmen muss, bis hin zur strafbewehrten und gläubigerschützenden Insolvenzantragspflicht, so hat dieses sich wandelnde rechtliche Umfeld auch Auswirkungen auf die in den jeweiligen Phasen anfallenden vergütungsrechtlichen Fragen, die sich eben auch auf Krisen und wirtschaftlich veränderte Rahmenbedingungen einstellen müssen. Mit der vorliegenden 7. Auflage weiten wir daher den vergütungsrechtlichen Blick über die insolvenzrechtliche Vergütung – die wie bisher und auch weiterhin im Mittelpunkt der Kommentierung steht – und nehmen auch das Vorfeld und das insolvenznahe Umfeld mit den sich vielfältig stellenden vergütungsrechtlichen Fragen in den kommentierenden Blick.

Wir hoffen, damit auch den Ansprüchen der im insolvenzrechtlichen Vorfeld vornehmlich betriebswirtschaftlich Tätigen gerecht zu werden und sind wie stets für Anregungen und Kritik sehr dankbar.

Mötzingen/Hamburg/Wien im Februar 2024

Hans Haarmeyer
Sebastian Mock

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------|------|
| Vorwort zur 7. Auflage | V |
| Abkürzungsverzeichnis | XXV |
| Literaturverzeichnis | XXXI |

Teil A. Vergütung von Geschäftsleitern, Sanierungs- und Interim Managern und Sanierungsberatern

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| § 87 AktG Grundsätze für die Bezüge der Vorstandsmitglieder .. | 1 |
| § 87a AktG Vergütungssystem börsennotierter Gesellschaften .. | 2 |
| I. Vorstandsvergütung in der Krise | 3 |
| 1. Grundsatz der Fortgeltung der vereinbarten Vergütung | 3 |
| 2. Herabsetzung der Vergütung bei Verschlechterung der Lage der Gesellschaft (§ 87 Abs. 2 AktG) | 4 |
| a) Voraussetzungen | 4 |
| b) Rechtsfolge | 5 |
| 3. Abweichen vom Vergütungssystem bei börsennotierten Gesellschaften (§ 87a Abs. 2 S. 2 AktG) | 6 |
| 4. Vergütung von Sanierungsmanagern (Chief Restructuring Officers) | 7 |
| 5. Insolvenzanfechtung der Auszahlung der Vergütung | 7 |
| II. Vorstandsvergütung im Restrukturierungsverfahren (StaRUG) .. | 8 |
| III. Vorstandsvergütung im Insolvenzeröffnungsverfahren | 9 |
| IV. Vorstandsvergütung im Insolvenzverfahren | 9 |
| § 113 AktG Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder | 10 |
| I. Aufsichtsratsvergütung in der Krise | 11 |
| II. Aufsichtsratsvergütung im Restrukturierungsverfahren (StaRUG) | 11 |
| III. Aufsichtsratsvergütung im Insolvenzeröffnungsverfahren | 12 |
| IV. Aufsichtsratsvergütung im Insolvenzverfahren | 12 |
| § 612 BGB Vergütung | 13 |
| I. Erbringung von Sanierungsleistungen auf schuldrechtlicher Basis | 14 |
| II. Geschäftsführer | 14 |
| 1. Geschäftsführervergütung in der Krise | 14 |
| a) Grundsatz der Fortgeltung der vereinbarten Vergütung ... | 14 |
| b) Herabsetzung der Vergütung bei Verschlechterung der Lage der Gesellschaft | 15 |
| c) Vergütung von Sanierungsmanagern (Chief Restructuring Officers) | 15 |
| d) Insolvenzanfechtung der Auszahlung der Vergütung | 15 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 2. Geschäftsführervergütung im Restrukturierungsverfahren (StaRUG) | 16 |
| 3. Geschäftsführervergütung im Insolvenzeröffnungsverfahren | 17 |
| 4. Geschäftsführervergütung im Insolvenzverfahren | 17 |
| III. Sanierungsberater | 18 |
| 1. Grundlagen der Vergütung | 19 |
| 2. Behandlung offener Sanierungsberaterhonorare in späteren Verfahren | 19 |
| 3. Insolvenzanfechtung geleisteter Sanierungsberaterhonorare .. | 20 |
| § 52 GmbHG Aufsichtsrat | 20 |
| I. Aufsichtsratsvergütung in der Krise | 21 |
| II. Aufsichtsratsvergütung im Restrukturierungsverfahren (StaRUG) | 22 |
| III. Aufsichtsratsvergütung im Insolvenzeröffnungsverfahren | 22 |
| IV. Aufsichtsratsvergütung im Insolvenzverfahren | 22 |
| Teil B. StaRUG (Auszug) | |
| § 80 StaRUG Vergütungsanspruch | 25 |
| I. Grundlagen | 25 |
| II. Anspruch auf Vergütung (Satz 1) | 25 |
| III. Vergütungsvereinbarungen (Satz 2) | 27 |
| § 81 StaRUG Regelvergütung | 28 |
| I. Grundlagen | 29 |
| II. Stundenhonorar (Abs. 1) | 29 |
| III. Einsatz von Mitarbeitern (Abs. 2) | 30 |
| IV. Angemessenheit der Stundensätze (Abs. 3) | 31 |
| 1. Allgemeine Kriterien | 31 |
| 2. Regelvergütung | 32 |
| V. Festsetzung bei der Bestellung des Restrukturierungsbeauftragten (Abs. 4) | 33 |
| VI. Kostenvorschuss (Abs. 5) | 34 |
| VII. Geltendmachung eines Erhöhungsbedarf (Abs. 6) | 35 |
| 1. Anzeige des Erhöhungsbedarfs (Abs. 6 Satz 1) | 35 |
| 2. Anhörung und Festsetzung (Abs. 6 Satz 2) | 35 |
| 3. Festsetzung von Vorschüssen (Abs. 6 Satz 3) | 35 |
| 4. Rechtsmittel | 36 |
| VIII. Entsprechende Anwendung des JVEG (Abs. 7) | 36 |
| § 82 StaRUG Festsetzung der Vergütung | 36 |
| I. Grundlagen | 37 |
| II. Festsetzung der Vergütung durch Beschluss (Abs. 1) | 37 |
| III. Festsetzung der Auslagenerstattung (Abs. 2) | 38 |
| IV. Sofortige Beschwerde (Abs. 3) | 38 |
| V. Vorschuss (Abs. 4) | 39 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------|----|
| § 83 StaRUG Vergütung in besonderen Fällen | 40 |
| I. Grundlagen | 41 |
| II. Festsetzung höherer Stundensätze (Abs. 1) | 41 |
| 1. Sonderfälle (Satz 1) | 41 |
| 2. Vergütung nach anderen Grundsätzen (Satz 2) | 42 |
| 3. Verfahren der Festsetzung | 43 |
| III. Bindungswirkung einer Vergütungsvereinbarung (Abs. 2) | 44 |
| § 98 StaRUG Vergütungsanspruch | 45 |
| I. Grundlagen | 45 |
| II. Vergütung des Sanierungsmoderators (Abs. 1) | 45 |
| III. Entsprechende Anwendung der §§ 80–83 StaRUG | 45 |

Teil C. InsO (Auszug)

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| § 63 InsO Vergütung des Insolvenzverwalters | 47 |
| I. Normzweck und Anwendungsbereich | 48 |
| II. Grundsätze der Vergütung eines Insolvenzverwalters | 49 |
| 1. Das Grundkonzept der Vergütung in Insolvenzverfahren | 51 |
| a) Entstehung | 53 |
| b) Fälligkeit | 54 |
| c) Festsetzung | 54 |
| d) Vorschuss | 54 |
| e) Verjährung | 55 |
| f) Verwirkung | 57 |
| 2. Die Bestimmung der konkreten Vergütung im Verfahren | 61 |
| a) Berechnungsgrundlage und Staffelvegütung | 61 |
| b) Zu- und Abschläge | 62 |
| c) Mindestvergütung | 62 |
| d) Besonders zu vergütende Tätigkeiten | 63 |
| e) Auslagen und Umsatzsteuer | 64 |
| III. Die Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters | 64 |
| 1. Berechnungsgrundlage und Staffelvegütung | 65 |
| 2. Zu- und Abschläge | 66 |
| 3. Mindestvergütung | 67 |
| 4. Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters im nicht eröffneten Insolvenzverfahren | 67 |
| 5. Die Vergütung mehrerer Verwalter | 68 |
| IV. Die Vergütung des Sonderinsolvenzverwalters | 68 |
| V. Die Vergütung in Stundungsverfahren | 69 |
| VI. Die Vergütung in der Eigenverwaltung | 69 |
| 1. Die Vergütung des Sachwalters | 69 |
| 2. Die Vergütung bei Aufhebung der Eigenverwaltung | 69 |
| 3. Die Vergütung des vorläufigen Sachwalters | 70 |
| VII. Disponibilität der insolvenzrechtlichen Vergütung und Vertragsfreiheit | 71 |
| 1. Historische Entwicklung | 71 |
| 2. Zulässigkeit von Vergütungsvereinbarungen | 73 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| VIII. (Fehlende) Regelung der insolvenzrechtlichen Vergütung im internationalen Insolvenzrecht | 75 |
| IX. Die Durchsetzung der insolvenzrechtlichen Vergütung | 76 |
| 1. Fälligkeit und Vergütungsschuldner | 76 |
| 2. Aufrechnung und Zurückbehaltung | 77 |
| 3. Leistungsstörungenrecht und Abtretung | 78 |
| § 64 InsO Festsetzung durch das Gericht | 80 |
| I. Normzweck und Anwendungsbereich | 81 |
| II. Das Festsetzungsverfahren | 81 |
| 1. Antragsverfahren | 81 |
| 2. Zuständigkeit | 82 |
| 3. Anhörung der Beteiligten | 82 |
| 4. Beschlussfassung | 83 |
| III. Zustellung und öffentliche Bekanntmachung | 84 |
| IV. Rechtsmittel | 85 |
| 1. Beschwerdeberechtigte | 85 |
| 2. Rechtsmittelfrist | 86 |
| 3. Beschwerdewert | 86 |
| § 65 InsO Verordnungsermächtigung | 86 |
| I. Normzweck | 87 |
| II. Historische Entwicklung | 87 |
| III. Inhalt der InsVV und Änderungen der InsVV seit 1999 | 89 |
| § 73 InsO Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses . | 91 |
| I. Regelungsgehalt | 91 |
| II. Gesetzgebung und Normzweck | 92 |
| III. Grundlagen des Anspruchs auf Vergütung und Auslagenersatz . | 92 |
| IV. Höhe der Vergütung | 93 |
| V. Festsetzungsverfahren und Rechtsmittel | 95 |
| § 269g InsO Vergütung des Verfahrenskoordinators | 95 |
| A. Grundlagen | 95 |
| B. Anspruch auf Vergütung (Abs. 1) | 96 |
| C. Schuldner des Anspruchs (Abs. 2) | 96 |

Teil D. InsVV

Insolvenzrechtliche Vergütungsverordnung (InsVV)

Erster Abschnitt. Vergütung des Insolvenzverwalters

| | |
|--------------------------------------------------------------|-----------|
| Vorbemerkungen | 97 |
| I. Die insolvenzrechtliche Vergütung als Rechtsproblem | 98 |
| 1. Bestandaufnahme der gegenwärtigen Praxis | 98 |
| a) Zustandsbeschreibung | 98 |
| b) Vergütungsrechtliche Systeme – offen oder geschlossen .. | 100 |
| c) Das „System“ der InsVV | 102 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| d) Der verfassungsrechtliche Kontext | 105 |
| e) Das fehlende vergütungsrechtliche Leitbild | 107 |
| 2. Mittelbare Vergütungen als massiver Kostentreiber | 110 |
| a) Insolvenzzrechtliche Vergütung im Rahmen der Festsetzung durch das Insolvenzgericht | 113 |
| b) Mittelbare Vergütung durch die Einschaltung externer Dienstleister | 114 |
| c) (Anwaltliche) Vergütung durch Eigenmandatierung | 117 |
| d) Auslagenersatz als Vergütungsergänzung | 120 |
| II. Zur historischen Entwicklung der insolvenzrechtlichen Vergütung | 121 |
| 1. Strukturelle Defizite und Fehlentwicklungen des Vergütungsrechts | 121 |
| 2. Zur Zukunft der insolvenzrechtlichen Vergütung | 130 |
| III. Rechtsvergleichende Betrachtung | 133 |
| 1. Frankreich | 133 |
| 2. Österreich | 133 |
| 3. Vereinigtes Königreich | 134 |
| 4. Vereinigte Staaten von Amerika | 135 |
| 5. Rechtsvergleichender Ertrag | 137 |
| IV. Rechtsgrundlagen der insolvenzrechtlichen Vergütung | 137 |
| 1. Verfassungsrechtliche Vorgaben | 137 |
| a) Wechselwirkung mit der Eigentumsgarantie der Gläubiger (Art. 14 GG) | 137 |
| b) Regelung der insolvenzrechtlichen Vergütung als Eingriff in die Berufsfreiheit (Art. 12 GG) | 138 |
| c) Reform des Verfahrens zur Auswahl des Insolvenzverwalters durch das Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) .. | 142 |
| 2. Regelung der insolvenzrechtlichen Vergütung in der InsO .. | 142 |
| 3. Insolvenzzrechtliche Vergütungsverordnung (InsVV) | 144 |
| a) Systematik der InsVV und der insolvenzrechtlichen Vergütung | 144 |
| aa) Einkommenssichernde Wirkung der insolvenzrechtlichen Vergütung und die Wahrung der Interessen der Gläubiger an einer hinreichenden Befriedigung | 144 |
| bb) Regelungssystem der Vergütungsfestsetzung | 148 |
| cc) Bedeutung des Berufsbilds des Insolvenzverwalters .. | 149 |
| b) Gesetzeskonforme Auslegung der InsVV | 151 |
| aa) Grundsätze der Methodenlehre | 151 |
| bb) Missachtung methodengerechter Auslegung und Willkür | 152 |
| cc) Systemkonforme Rechtsanwendung | 154 |
| dd) Unbestimmte Rechtsbegriffe und Ermessen | 155 |
| 4. Disponibilität der insolvenzrechtlichen Vergütung und Vertragsfreiheit | 156 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| V. Durchsetzung der insolvenzrechtlichen Vergütung | 157 |
| 1. Entstehung des Anspruchs | 157 |
| 2. Fälligkeit und Vergütungsschuldner | 157 |
| 3. Zur Aufrechnung und Zurückbehaltung | 159 |
| 4. Leistungsstörungenrecht und Abtretung | 159 |
| 5. Verwirkung | 159 |
| 6. Verjährung | 159 |
| 7. Kostentragung bei Abweisung mangels Masse und Masseunzulänglichkeit | 160 |
| VI. Insolvenz- und vergütungsrechtliche Leitbegriffe und ihre Bedeutung von A–Z | 162 |
| § 1 InsVV Berechnungsgrundlage | 177 |
| I. Normzweck und Regelungsgehalt | 179 |
| II. Entstehungsgeschichte | 183 |
| III. Rechtlicher Rahmen für die Bestimmung der Berechnungsgrundlage | 184 |
| 1. Die Vermutung der Angemessenheit | 187 |
| 2. Treuhänderschaft und Economies of scale | 188 |
| IV. Systematische Stellung des § 1 im vergütungsrechtlichen System | 190 |
| 1. Bedeutung der Insolvenzmasse als Bezugspunkt | 190 |
| 2. Zugehörigkeit zur Insolvenzmasse als Bezugspunkt | 191 |
| 3. Vergütung als Ergebnis der Tätigkeit des Insolvenzverwalters | 196 |
| 4. Ermittlung der Berechnungsgrundlage | 198 |
| a) Bewertung des Vermögens des Schuldners | 199 |
| b) Funktion der Vermögensübersicht nach §§ 229, 220 InsO im Planverfahren | 203 |
| c) Zulässige vergütungsrechtliche Regelungen im Planverfahren | 205 |
| 5. Schlussrechnung als Basis der Berechnung | 205 |
| a) Funktion der Schlussrechnung | 207 |
| b) Inhalt der Schlussrechnung | 209 |
| c) Bindung des Insolvenzgerichts an die Schlussrechnung | 212 |
| d) Ermittlung des Schätzwertes der Insolvenzmasse bei vorzeitiger Beendigung | 215 |
| 6. Konkrete Bestimmung der vergütungsrelevanten Berechnungsmasse (Abs. 1) | 218 |
| a) Sondervergütung für Verwertung von Absonderungsgut (§ 1 Abs. 2 Nr. 1) | 219 |
| b) Verwertungsüberschüsse aus Absonderungsrechten (§ 1 Abs. 2 Nr. 1 S. 3) | 229 |
| aa) Konkreter Überschusswert | 230 |
| bb) Fiktiver Überschusswert | 232 |
| cc) Vermieter- und besitzlose Pfandrechte | 233 |
| dd) Ersatzaussonderung und Ersatzabsonderung | 233 |
| c) Abfindung von Aus- und Absonderungsrechten (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 InsVV) | 234 |
| d) Aufrechenbare Forderungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 InsVV) | 235 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| e) Kosten und sonstige Masseverbindlichkeiten nach Abs. 2 | |
| Nr. 4 | 237 |
| aa) Gegenstand der Regelung | 237 |
| bb) Berücksichtigungsfähige Kosten iSd § 54 InsO | 238 |
| cc) Kein uneingeschränkter Abzug von sonstigen Masseverbindlichkeiten (§ 1 Abs. 4 Nr. 4 S. 1 InsVV) | 239 |
| f) Abzug der Honorare für Einsatz besonderer Sachkunde nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 S. 2 lit. a InsVV | 240 |
| aa) Gegenstand der Regelung | 240 |
| bb) Absetzung von Sozietätshonoraren und der „wahre“ Normzweck | 241 |
| cc) Die „noch“ herrschende Meinung | 244 |
| g) Überschuss aus Unternehmensfortführung (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 S. 2 lit. b InsVV) | 247 |
| aa) Normzweck der Regelung | 247 |
| bb) Der Begriff der Unternehmensfortführung | 248 |
| cc) Die Bestimmung des Überschusses | 251 |
| dd) Analoge Anwendung der Regelung auf Bewirtschaftung | 256 |
| h) Die Behandlung von Verfahrensvorschüssen (§ 1 Abs. 2 Nr. 5 InsVV) | 256 |
| 7. Vergütungsansprüche in massearmen Verfahren | 258 |
| 8. Feststellung des Berechnungswertes bei mehreren Verwaltern, Entlassung, Tod, Sonderverwaltung und bei Sondermassen | 259 |
| a) Bestellung mehrerer Verwalter | 259 |
| b) Entlassung, Krankheit, Tod, Nacheinander mehrerer Verwalter | 260 |
| c) Sonderinsolvenzverwalter und Sondermassen | 261 |
| aa) Sonderinsolvenzverwalter | 262 |
| bb) Sondermassen | 265 |
| 9. Berechnungsgrundlage für den Verfahrenskoordinator (§ 269g InsO) und den Gruppenkoordinator nach Art. 77 Abs. 1 EuInsVO | 268 |
| a) Berechnungsgrundlage beim Verfahrenskoordinator nach § 269g InsO | 269 |
| b) Berechnungsgrundlage beim Gruppenkoordinator nach Art. 77 EuInsVO | 270 |
| § 2 InsVV Regelvergütung | 272 |
| I. Normzweck | 273 |
| II. Historie | 274 |
| III. „System“ und Funktionsweise der Staffelfvergütung | 275 |
| IV. Der „fiktive“ und der tatsächliche Normalfall | 277 |
| V. Bedeutung des einfachen Staffelsatzes und seiner Stellung im Vergütungssystem | 283 |
| VI. Den Staffelsätzen nach § 2 Abs. 1 zugrundeliegende „normale“ Unternehmensinsolvenzverfahren | 286 |
| 1. Grundfall des eröffneten Unternehmensinsolvenzverfahrens | 288 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 2. Durch die (schlichte) Unternehmensgröße bedingte Abweichungen vom Grundfall des Unternehmensinsolvenzverfahrens | 295 |
| a) Insolvenzverfahren mit einer Insolvenzmasse von bis zu 70.000 EUR (Nr. 1 und Nr. 2) | 296 |
| b) Insolvenzverfahren mit einer Insolvenzmasse von mehr als 70.000 EUR und bis zu 700.000 EUR (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 und Nr. 4) | 297 |
| c) Insolvenzverfahren mit einer Insolvenzmasse von mehr als 700.000 EUR (§ 2 Abs. 1 Nr. 5–9) | 298 |
| VII. Grundsätze der Delegationsfähigkeit und ihre vergütungsrechtlichen Auswirkungen | 298 |
| VIII. Normalverfahren der einzelnen Staffelsätze in den übrigen Verfahren | 300 |
| IX. Anwendung der Staffelsätze | 300 |
| X. Mindestvergütung (§ 2 Abs. 2) | 302 |
| 1. Zur Historie | 302 |
| 2. Anwendungsbereich – keine Anwendung für juristische Personen | 303 |
| § 3 InsVV Zu- und Abschläge | 308 |
| I. Normzweck und Regelungsgehalt | 310 |
| 1. Grundstruktur der Regelung | 310 |
| 2. Tatbestandliche Anforderungen an einen Zuschlagsgrund .. | 311 |
| 3. Keine Zuschläge für Regelaufgaben im Rahmen des Pflichtenkanons | 313 |
| 4. Signifikantes Abweichen/Missverhältnis | 315 |
| 5. Konkretisierte Darlegung des Antragstellers | 316 |
| 6. Gerichtliche Vor-Prüfung | 317 |
| 7. Angemessenheit | 318 |
| 8. Maßgebliche Bezugspunkte | 319 |
| 9. Pauschalierte Abgeltung von Aufgabenfeldern | 320 |
| 10. Offene, nicht abschließende Regelung | 321 |
| 11. Keine Anwendung von Faustregeltabellen | 322 |
| 12. Keine Orientierung an einem abstrakten „Normalfall“ | 322 |
| II. Abweichungen von der Regelvergütung und Interessenabwägung | 324 |
| III. Festsetzung von Zuschlägen nach § 3 Abs. 1 | 327 |
| 1. Die (unbeachtete) Ausnahme von der Regel | 327 |
| 2. Die notwendige Konkretisierung und Begründung der Ausnahme | 329 |
| a) Die Auswirkungen der Degression des § 2 Abs. 1 InsVV .. | 331 |
| b) Der Sachstand in Literatur und Rechtsprechung | 332 |
| c) Der Inhalt der höchstrichterlichen Entscheidung | 332 |
| d) Der Wortlaut des § 3 Abs. 1 lit. b InsVV | 333 |
| e) Die scheinbare Benachteiligung durch kumulative Vergleichsrechnung | 333 |
| f) Das normative Gebot, kumulativ zu rechnen | 334 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 3. Vergütungserhöhung infolge besonderer Bearbeitung von Aus- und Absonderungsrechten (§ 3 Abs. 1 lit. a) | 335 |
| 4. Vergütungserhöhung bei Unternehmensfortführung ohne entsprechende Massemehrung (Abs. 1 lit. b) | 341 |
| a) Unternehmensfortführung | 342 |
| aa) Eigenfortführung als Regelbeispiel | 343 |
| bb) Varianten der Fortführung und deren vergütungsrechtliche Bedeutung | 344 |
| cc) Fortführung durch Interim Manager und andere Spielarten | 345 |
| dd) Bestimmung der Höhe es Zuschlags | 347 |
| b) Hausverwaltung ohne entsprechende Massemehrung (§ 3 Abs. 1 lit. b Alt. 2) | 354 |
| 5. Degressionsausgleich wegen Mehrung einer großen Masse (Abs. 1 lit. c) | 357 |
| 6. Bearbeitung erheblicher arbeitsrechtlicher Fragen (Abs. 1 lit. d) | 362 |
| 7. Vorlage eines Insolvenzplans (§ 3 Abs. 1 lit. e) | 368 |
| 8. Ungeschriebene Zuschlagskriterien | 371 |
| a) Tatbestandliche Voraussetzungen für einen unregelmäßig Zuschlag | 374 |
| b) Exemplarische Beispielfälle | 375 |
| c) Zwischenergebnis | 376 |
| aa) Nicht anzuerkennende Zuschlagstatbestände | 377 |
| bb) Grundsätzlich anzuerkennende Zuschlagstatbestände | 385 |
| IV. Abschläge von der Regelvergütung (§ 3 Abs. 2) | 396 |
| 1. Kriterien des Abschlagssystems | 397 |
| 2. Begrenzung der Abschläge (Regelaufgaben und Überschneidungen) | 398 |
| 3. Höhe der Abschläge | 399 |
| a) Abschlag infolge erheblicher Arbeitersparnis durch vorläufigen Verwalter (Abs. 2 lit. a) | 400 |
| b) Amtsannahme nach Verwertung (Abs. 2 lit. b) | 403 |
| c) Minderung wegen vorzeitiger Beendigung (Abs. 2 lit. c) | 404 |
| d) Minderung wegen geringer Anforderungen bei großer Masse (Abs. 2 lit. d) | 408 |
| e) Minderung wegen überschaubarer Vermögensverhältnisse (Abs. 2 lit. e) | 410 |
| f) Koordinationsverfahren, mit Bestellung eines Verfahrenskoordinators nach § 269e InsO, § 3 Abs. 2 Buchst. f | 412 |
| g) Weitere mögliche Abschlagskriterien | 413 |
| aa) Unzulässige Fremdvergabe von Regelaufgaben | 413 |
| bb) Fremdvergabe nicht notwendiger/nicht erforderlicher Tätigkeiten | 415 |
| cc) Geringe Anforderungen/Arbeiterleichterungen | 416 |
| dd) Kurze Dauer des Verfahrens | 417 |
| ee) Ausgleich von Bereicherungsansprüchen | 417 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| ff) Abschlag wegen des Einsatzes vorinsolvenzlicher Sanierungsberatern | 418 |
| gg) Hohe Berechnungsgrundlage | 418 |
| V. Wertende Gesamtwürdigung | 419 |
| § 4 InsVV Geschäftskosten. Haftpflichtversicherung | 422 |
| I. Normzweck und Bedeutung | 424 |
| II. Allgemeine Geschäftskosten und ihre Struktur (§ 4 Abs. 1 S. 1) | 427 |
| III. Abgeltung der Gehälter und Beschäftigung von Hilfskräften (§ 4 Abs. 1 S. 2) | 429 |
| IV. Beauftragung Dritter und Regelfall (Abs. 1 S. 3) | 431 |
| 1. Zulässigkeit der Delegation von Tätigkeiten des Insolvenzverwalters und Kostenminderungspflicht | 432 |
| 2. Fortbeschäftigung von Arbeitnehmern und Einstellung neuer Arbeitnehmer beim Schuldner | 434 |
| 3. Einsatz von eigenen Mitarbeitern des Verwalters gegen laufende Kostenerstattung | 435 |
| 4. Zusammenarbeit und Weiterbeschäftigung mit Organmitgliedern des Schuldners | 437 |
| 5. (Masserelevante) Einschaltung externer Dienstleister für besondere Aufgaben | 438 |
| 6. Abgrenzung von Regel- und Sonderaufgaben | 441 |
| 7. Sonderaufgaben in alphabetischer Reihenfolge | 444 |
| a) Anfechtung und sonstige insolvenzrechtliche Ansprüche .. | 444 |
| b) Anmietung von Sachmitteln | 448 |
| c) Abschluss- und Wirtschaftsprüfer | 448 |
| d) Altlastenentsorgung | 449 |
| e) Arbeits- und Personalrecht | 449 |
| f) Archivierung von Geschäftsunterlagen | 450 |
| g) Aussonderung durch Dritte (Pool-Lösung) | 453 |
| h) Bewertungsgutachten | 453 |
| i) EDV-mäßig vorgefundene Daten in Schuldnerunternehmen und deren Sicherung | 454 |
| j) Einsatz von Steuerberatern | 455 |
| k) Ermittlung von Ansprüchen und Einschaltung einer Detektei | 457 |
| l) Einschaltung eines Auktionators | 458 |
| m) Einschaltung von Rechtsanwälten | 458 |
| n) Immobilienverwaltung | 460 |
| o) Inkassounternehmen | 461 |
| p) Maklertätigkeit (Immobilien und Mobilien) | 462 |
| q) M463 | |
| r) Personalverwaltung | 463 |
| s) Unternehmensberater/betriebswirtschaftliche Fachgutachten | 465 |
| t) Verwertung durch Dritte (Mobilien) | 466 |
| 8. Folgen einer nicht von § 4 Abs. 1 S. 3 erfassten Delegation .. | 468 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 9. Anforderungen an den Nachweis der Delegationsfähigkeit und der Angemessenheit | 468 |
| 10. Übertragung von Tätigkeiten auf Gesellschaften mit Beteiligungen des Insolvenzverwalters | 469 |
| V. Besondere Kosten und Auslagenersatz (§ 4 Abs. 2) | 470 |
| 1. Umfang erstattungsfähiger, insolvenzspezifischer Kosten | 470 |
| 2. Nachweis erstattungsfähiger Auslagen und Entnahmerecht | 472 |
| 3. Prüfung der Notwendigkeit | 472 |
| 4. Zu den besonderen Kosten im Einzelnen | 473 |
| 5. Übertragung der Zustellungen (§ 8 Abs. 2 S. 2) | 474 |
| VI. Kosten einer Haftpflichtversicherung (§ 4 Abs. 3) | 477 |
| 1. Allgemeine Haftpflichtversicherung als Geschäftskosten (Abs. 3) | 477 |
| 2. Gesondert erstattungsfähige „Zusatzversicherung“ (§ 4 Abs. 3) | 478 |
| 3. Allgemeiner (Objekt)Versicherungsschutz | 479 |
| § 5 InsVV Einsatz besonderer Sachkunde | 480 |
| I. Normzweck | 480 |
| II. Regelungsgehalt | 482 |
| 1. Sachlicher Anwendungsbereich | 483 |
| 2. Voraussetzungen des Entnahmerechts | 485 |
| III. Anwaltliche Tätigkeit des als Rechtsanwalts tätigen Insolvenzverwalters (§ 5 Abs. 1) | 487 |
| 1. Allgemeine anwaltliche Aufgaben eines als Rechtsanwalt tätigen Insolvenzverwalters | 488 |
| a) Eignung des Verwalters | 488 |
| b) Qualifikation des durchschnittlichen Verwalters | 489 |
| c) Fälle nicht gesondert erstattungsfähiger Leistungen | 491 |
| 2. Anspruch auf gesonderte Vergütung des als Rechtsanwalt tätigen Insolvenzverwalters | 493 |
| a) Fallgruppen gesonderter Vergütung | 494 |
| aa) Prozessführung | 494 |
| bb) Außergerichtliche Tätigkeit | 495 |
| cc) Sonderfall der Tätigkeiten außerhalb des Pflichtenkreises | 496 |
| dd) Keine Anwendung bei Vorliegen von Erhöhungstatbeständen (§ 3 Abs. 1) | 497 |
| b) (Zusätzlicher) Maßstab der Angemessenheit | 498 |
| c) Umfang der gesonderten Vergütung | 499 |
| d) Abwicklung der gesonderten Vergütung | 500 |
| e) Dokumentation der gesonderten Vergütung | 501 |
| IV. Entsprechende Geltung für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und andere besondere Qualifikationen (Abs. 2) | 502 |
| V. Behandlung unrechtmäßig entnommener Beträge | 503 |
| VI. Persönlicher Anwendungsbereich | 504 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| § 6 InsVV Nachtragsverteilung | 504 |
| I. Normzweck | 505 |
| II. Regelungsgehalt | 505 |
| III. Vergütung im Rahmen einer Nachtragsverteilung (Abs. 1) | 507 |
| IV. Vergütung der Überwachung der Insolvenzplanerfüllung (Abs. 2) | 513 |
| 1. Systematik der Vergütungsfestsetzung | 513 |
| 2. Aufgaben des überwachenden Insolvenzverwalters nach § 261 InsO und die vergütungsrechtlichen Auswirkungen .. | 516 |
| § 7 InsVV Umsatzsteuer | 519 |
| I. Normzweck | 519 |
| II. Regelungsgehalt | 520 |
| III. Die steuerrechtliche Stellung des Insolvenzverwalters | 521 |
| IV. Festsetzung der Umsatzsteuer auf Vergütung und Auslagen | 522 |
| V. Vorsteuerabzug und Auswirkungen auf die Berechnungsgrundlage | 523 |
| § 8 InsVV Festsetzung von Vergütung und Auslagen | 525 |
| I. Normzweck | 526 |
| II. Regelungsgehalt | 527 |
| III. Das Verfahren der Vergütungsfestsetzung | 529 |
| 1. Fälligkeit der Vergütung und der Zeitpunkt der Antragstellung | 529 |
| 2. Antrag auf Vergütungsfestsetzung und seine Begründung | 532 |
| a) Allgemeine Anforderungen an die Schlüssigkeit eines Antrags | 532 |
| b) Konkretisierter Sachvortrag | 534 |
| 3. Die Erstattung von Auslagen | 545 |
| 4. Gewährung rechtlichen Gehörs | 549 |
| 5. Zuständigkeit für die Festsetzung der Vergütung | 553 |
| 6. Der Zeitpunkt der Festsetzung der Vergütung und der Anspruch auf Verzinsung | 555 |
| 7. Die Begründung der Festsetzung durch das Gericht und das Entnahmerecht | 557 |
| IV. Öffentliche Bekanntmachung und Zustellung | 567 |
| V. Rechtskraft und nachträgliche oder ergänzende Festsetzung | 573 |
| VI. Rechtsmittel; Verbot der Schlechterstellung | 574 |
| 1. Sofortige Beschwerde –Allgemeines – | 574 |
| 2. Rechtsbeschwerde | 578 |
| 3. Rechtsmittelbefugnis (Rechtsschutzinteresse und Beschwer) | 581 |
| VII. Insolvenzrechtliche Behandlung und Zurückbehaltungsrecht .. | 584 |
| VIII. Verjährung | 585 |
| § 9 InsVV Vorschub | 586 |
| I. Regelungsgehalt – Zweck | 586 |
| II. Das Zustimmungsverfahren | 591 |
| 1. Antragsverfahren und Antragsgründe | 591 |
| a) Konkreter Antrag auf Festsetzung des Vorschusses | 592 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-----------------------------------------------------------------------|-----|
| b) Darlegung des Grundes zur Entnahme | 592 |
| c) Ermittlung des voraussichtlichen Berechnungswertes nach § 1 | 593 |
| d) Bruchteil der Gesamtvergütung | 595 |
| e) Ermittlung der voraussichtlichen Endvergütung nach §§ 2, 3 | 595 |
| 2. Auslagenvorschuss und Umsatzsteuer | 596 |
| 3. Der Anspruch auf Festsetzung des Gerichts beim Vergütungsvorschuss | 597 |
| 4. Die konkrete Bestimmung der Berechnungsgrundlage | 599 |
| 5. Die Zustimmung zur Entnahme durch das Gericht | 600 |
| 6. Höhe des Vorschusses | 601 |
| 7. Rechtliches Gehör und Beschlussfassung des Gerichts | 603 |
| 8. Rechtscharakter der Zustimmung/Festsetzung nach § 9 | 605 |
| 9. Rückforderung überhöhter Vorschüsse | 608 |
| 10. Rückforderung und Mitarbeiterwechsel | 610 |
| 11. Abschnittbezogene Zwischenfestsetzungen | 613 |
| III. Rechtsmittel und Beschwerdeberechtigung | 614 |
| 1. Rechtsbehelfe des Insolvenzverwalters | 614 |
| 2. Rechtsbehelfe anderer Verfahrensbeteiligter | 615 |

Zweiter Abschnitt. Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters, des Sachwalters und des Insolvenzverwalters in Verbraucherinsolvenzverfahren

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----|
| § 10 InsVV Grundsatz | 617 |
| I. Zweck der Norm | 617 |
| II. Regelungsgehalt einer „entsprechenden Geltung“ | 618 |
| III. Reichweite einer „entsprechenden Geltung“ | 619 |
| IV. Konkreter Anwendungsbereich | 620 |
| 1. Vorläufiger Insolvenzverwalter | 620 |
| 2. (Vorläufiger) Sachwalter | 621 |
| 3. Treuhänder im vereinfachten Insolvenzverfahren alten Rechts | 622 |
| 4. Insolvenzverwalter im Verbraucherinsolvenzverfahren | 622 |
| 5. Restrukturierungsbeauftragter | 622 |
| 6. Sanierungsmoderator | 623 |
| § 11 InsVV Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters | 623 |
| I. Normzweck | 625 |
| II. Norminhalt und gerichtliche Praxis | 627 |
| 1. Keine Auszehrung der Masse im Eröffnungsverfahren | 628 |
| 2. Vergütungsrechtliche Einheit | 629 |
| III. Die Entstehung des reformierten Eröffnungsverfahrens | 630 |
| IV. Bestandsaufnahme des Eröffnungsverfahrens nach 25 Jahren | 632 |
| 1. Die – auch vergütungsrechtliche – Verselbstständigung des Eröffnungsverfahrens | 632 |
| 2. Beschränkter Aufgabenkreis des vorläufigen Verwalters | 633 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 3. Interessengeleitete Literatur und Kommentierungen | 636 |
| 4. Die Zweckverfehlung des Eröffnungsverfahrens | 637 |
| V. Struktur der Vergütung im Eröffnungsverfahren | 639 |
| 1. Regelungsgehalt | 639 |
| 2. Berechnungsgrundlage und die Vermutung der Angemessenheit | 640 |
| VI. Anwendungs- und Anrechnungsbereich von § 63 Abs. 3 InsO iVm § 11 | 642 |
| 1. Vergütungsanspruch bei Nichteröffnung des Verfahrens | 642 |
| 2. Vergütungsanspruch bei Eröffnung und Personenidentität | 642 |
| 3. Regelsatz von 25 % bei einer nicht großen Masse | 644 |
| 4. Tätigkeitsidentität und Aufgabenkreise | 644 |
| 5. Abschläge als steuernder Ausgleich | 646 |
| 6. Die Varianz der Regelvergütung bei hohen Massen – eigene Ansicht | 647 |
| 7. Notwendigkeit einer Kontrollrechnung | 650 |
| 8. Keine regelmäßigen Zuschläge über § 3 Abs. 1 | 650 |
| VII. Anwendungsbereich des § 11 – Allgemeines | 651 |
| VIII. Vergütungsrechtliche Eigenständigkeit und Aufgabenzuweisung (herrschende Meinung) | 655 |
| IX. Kein vergütungsrechtlicher Normalfall der vorläufigen Verwaltung | 660 |
| X. Berechnungsgrundlage bei der vorläufigen Verwaltung nach § 63 Abs. 3 InsO | 662 |
| 1. Allgemeines | 662 |
| 2. Entsprechend anwendbare Vorschriften des § 1 Abs. 2 InsVV | 664 |
| a) § 1 Abs. 2 Nr. 3 InsVV | 664 |
| b) § 1 Abs. 2 Nr. 4 InsVV | 665 |
| c) § 1 Abs. 2 Nr. 5 InsVV | 665 |
| 3. Maßgeblichkeit der tätigkeitsbezogenen Vermögensmasse | 665 |
| 4. Maßgeblicher Zeitpunkt | 667 |
| 5. Berücksichtigungsfähige und nicht berücksichtigungsfähige Vermögenswerte | 668 |
| a) Zu berücksichtigende Vermögenswerte | 668 |
| b) Nicht berücksichtigungsfähige Vermögenswerte | 673 |
| c) Bezugspunkt und Hinzurechnung von mit Sicherungsrechten belasteten Vermögenswerten (Aus- und Absonderungsrechte) | 676 |
| d) Erheblichkeit der Befassung mit gesicherten Vermögensgegenständen | 679 |
| XI. Bewertung und Konkretisierung der Vermögensmasse nach Verkehrswerten | 683 |
| XII. Zu- oder Abschläge auf die Vergütung des vorläufigen Verwalters | 685 |
| 1. Ausschluss quantitativ orientierter Zuschläge; Zuschlagsverbrauch | 685 |
| 2. Unter- und Überschreiten der Regelvergütung | 687 |
| a) Allgemeine Grundsätze | 687 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| b) Erfolgs- und sanierungsorientierte Zuschlagstatbestände | 689 |
| c) Berücksichtigung erhöhender Faktoren | 691 |
| aa) Fortführung eines Unternehmens im Eröffnungsverfahren | 692 |
| bb) Vorlage eines Insolvenzplans im Eröffnungsverfahren | 695 |
| cc) Sanierungsbemühungen | 696 |
| dd) Insolvenzgeldvorfinanzierung | 696 |
| ee) Zustimmungsvorbehalte | 697 |
| ff) Andere potenzielle Faktoren | 697 |
| d) Nicht gesondert zu vergütende Regelaufgaben | 698 |
| e) Unterschreiten der Regelvergütung – Abschläge – | 700 |
| 3. Mindestvergütung | 702 |
| XIII. Festsetzung sowie Erstattung von Auslagen und Nebenkosten, Rechtsmittel | 702 |
| XIV. Vergütungsänderung und Rechtskraftdurchbrechung | 704 |
| XV. Gewährung eines Vorschusses | 706 |
| XVI. Kostentragung für die vorläufige Verwaltung im Eröffnungsverfahren | 707 |
| 1. Bestimmung des Kostenschuldners nach der InsO | 707 |
| 2. Verwertungsbefugnis des vorläufigen Verwalters zur Sicherung des Vergütungsanspruchs | 709 |
| XVII. Vergütung als Sachverständiger | 711 |
| § 12 InsVV Vergütung des Sachwalters | 715 |
| I. Regelungsgehalt | 715 |
| II. Bestimmung der Vergütung des Sachwalters | 716 |
| 1. Regelvergütung des Sachwalters (Abs. 1) | 717 |
| a) Der Aufgabenkreis des Sachwalters | 717 |
| b) Regelvergütung | 718 |
| c) Berechnungsgrundlage | 719 |
| d) Regelvergütung | 720 |
| 2. Erhöhung der Staffilvergütung | 720 |
| 3. Weitere Zu- und Abschlagstatbestände | 722 |
| 4. Auslagenersatz (§ 12 Abs. 3) | 725 |
| 5. Geschäftskosten (§ 4) und Einsatz besonderer Sachkunde (§ 5) | 725 |
| III. Festsetzungsverfahren und Vorschuss | 726 |
| § 12a InsVV Vergütung des vorläufigen Sachwalters | 728 |
| I. Regelungszweck und Regelungsinhalt | 729 |
| II. Aufgabenumfang des vorläufigen Sachwalters | 731 |
| 1. Vergütungsrechtliches Leitbild der Eigenverwaltung | 731 |
| 2. Aufgabenkreis des vorläufigen Sachwalters | 732 |
| 3. Vergütungsrechtliche Wirkungen der Eigenverwaltung | 734 |
| III. Vergütungsanspruch des vorläufigen Sachwalters | 735 |
| 1. Vermögensbezug der „normalen“ Verwaltervergütung | 735 |
| 2. Personenbezug im Eigenverwaltungsverfahren | 736 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| IV. Bestimmung der Berechnungsgrundlage in der vorläufigen Eigenverwaltung | 738 |
| V. Zu- und Abschläge | 741 |
| 1. Allgemeine Grundsätze | 742 |
| 2. Einzelne Zuschlagstatbestände | 742 |
| a) Unternehmensfortführung | 743 |
| b) Zusammenarbeit mit einem vorläufigen Gläubigerausschuss | 744 |
| c) Bestehen eines Zustimmungsvorbehalts | 744 |
| d) Übertragende Sanierung | 745 |
| e) Hohe Mitarbeiterzahl | 745 |
| f) Übernahme des Zahlungsverkehrs | 746 |
| g) Insolvenzgeldvorfinanzierung | 746 |
| 3. Nicht anuerkennende Zuschläge | 746 |
| 4. Abschlagstatbestände | 747 |
| VI. Hinweis auf Wertabweichungen | 748 |
| VII. Auslagenersatz, Festsetzung und Sonstiges | 748 |
| VIII. Gesonderte Vergütung als Sachverständiger | 749 |
| IX. Die Vergütung des vorläufigen Sachwalters in Altverfahren | 750 |
| 1. Intertemporale Geltung des Vergütungsregimes bis zum 31.12.2020 | 750 |
| 2. Vergütung des vorläufigen Sachwalters in den bis zum 31.12.2020 beantragten Insolvenzverfahren | 751 |
| a) Das System der Einheitsvergütung in der Eigenverwaltung | 751 |
| b) 25 % Vergütung als Zuschlag auf die Sachwaltervergütung | 752 |
| c) Keine Anwendung der Regelungen zur vorläufigen Insolvenzverwaltung | 752 |
| 3. Festsetzung bei Personenidentität | 753 |
| 4. Festsetzung bei Personenwechsel | 753 |
| 5. Festsetzung bei Wechsel der Verfahrensart und Verfahrensbeteiligten | 753 |
| § 13 InsVV n. F. Vergütung des Insolvenzverwalters im Verbraucherinsolvenzverfahren | 755 |
| I. Regelungszweck | 755 |
| II. Reduzierung der Mindestvergütung im Verbraucherinsolvenzverfahren | 756 |
| III. Gewährung von Zu- und Abschlägen | 757 |
| IV. Rechtslage für bis zum 30.6.2014 beantragte Altverfahren | 760 |
| Dritter Abschnitt. Vergütung des Treuhänders nach § 293 der Insolvenzordnung | |
| § 14 InsVV Grundsatz | 762 |
| I. Regelungsgehalt und -zweck | 763 |
| II. Aufgaben und Rechtsstellung des Treuhänders nach § 293 InsO | 765 |
| III. Berechnungsgrundlage (Abs. 1) | 768 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| IV. Vergütungshöhe (Abs. 2) | 769 |
| 1. Erhöhung nach § 18 Abs. 2 ZwVwV analog | 770 |
| 2. Verminderung nach § 18 Abs. 2 ZwVwV analog | 771 |
| V. Mindestvergütung (Abs. 3) | 772 |
| VI. Durchsetzung des Vergütungsanspruchs | 774 |
| VII. Übergangsfälle | 775 |
| VIII. Anwendung von § 14 in Verfahren nach § 300a Abs. 3 InsO ... | 775 |
| § 15 InsVV Überwachung der Obliegenheiten des Schuldners .. | 775 |
| I. Regelungsgehalt | 776 |
| II. Überwachung des Schuldners | 776 |
| III. Überwachung des selbständigen Schuldners | 778 |
| IV. Übernahme der Überwachung | 779 |
| V. Festsetzung des Stundensatzes | 780 |
| § 16 InsVV Festsetzung der Vergütung. Vorschüsse | 782 |
| I. Regelungsgehalt | 782 |
| II. Festsetzung von Vergütung und Auslagen (Abs. 1) | 783 |
| III. Vorschussentnahmerecht (Abs. 2 S. 1 und 2) | 785 |
| IV. Sekundäranspruch gegen die Staatskasse (Abs. 2 S. 3) | 786 |
| V. Verfahrensfragen | 787 |
| VI. Übergangsfälle | 788 |
| Vierter Abschnitt. Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses | |
| § 17 InsVV Berechnung der Vergütung | 789 |
| I. Regelungsgehalt | 790 |
| II. Allgemeines – Bedeutung des Gläubigerausschusses | 791 |
| 1. Die Bedeutung im Überblick | 791 |
| 2. Die gesetzliche Rolle des Ausschusses | 792 |
| III. Vergütungsanspruch und Einzelinteressen | 794 |
| IV. Besondere Vergütung des vorläufigen Gläubigerausschusses im Eröffnungsverfahren (Abs. 2) | 796 |
| V. Ansprüche der Mitglieder des Gläubigerausschusses | 798 |
| 1. Das gerichtliche Festsetzungsverfahren | 798 |
| 2. Antragstellung und Antragsvoraussetzungen | 800 |
| 3. Grundlage Zeitaufwand = Stundenzahl | 802 |
| 4. Höhe des Stundensatzes | 804 |
| VI. Kein Ausschluss des Vergütungsanspruchs; Gruppenausschuss ... | 808 |
| VII. Sekundäranspruch gegen die Staatskasse | 810 |
| VIII. Vergütung bei Niederlegung, Entlassung | 810 |
| § 18 InsVV Auslagen. Umsatzsteuer | 811 |
| I. Regelungsgehalt | 811 |
| II. Erstattungsfähigkeit von Auslagen | 812 |
| III. Erstattung von Haftpflichtversicherungsbeiträgen | 814 |
| IV. Erstattung der Umsatzsteuer | 815 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| V. Gewährung von Vorschüssen auf Vergütung und Auslagen; laufende Festsetzungen | 816 |
| VI. Rechtsmittel und Bekanntmachung | 816 |

Fünfter Abschnitt. Übergangs- und Schlussvorschriften

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| § 19 InsVV Übergangsregelung | 817 |
| I. Übergangsvorschrift zur ersten Änderungsverordnung (Abs. 1) . | 817 |
| II. Übergangsvorschrift zur zweiten Änderungsverordnung (Abs. 2) | 818 |
| III. Übergangsvorschrift zum ESUG (Abs. 3) | 818 |
| IV. Übergangsvorschrift zur Zweiten Stufe der Insolvenzrechtsreform (Abs. 4) | 818 |
| V. Gesetz zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens (Abs. 5) | 819 |
| VI. Gesetz zur weiteren Verkürzung des Restschuldbefreiungsverfahrens (Abs. 5 = Abs. 6) | 819 |
| § 20 InsVV Inkrafttreten | 819 |

Teil E. EuInsVO (Auszug)

| | |
|------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Art. 77 EuInsVO Kosten und Kostenaufteilung | 821 |
| I. Grundlagen | 821 |
| II. Vergütung des Koordinators (Abs. 1) | 821 |
| III. Endabrechnung durch den Koordinator (Abs. 2) | 822 |
| IV. Widerspruch gegen die Abrechnung und deren Bestätigung (Abs. 3) | 822 |
| V. Entscheidung des Gerichts bei Widerspruch (Abs. 4) | 822 |
| VI. Anfechtungsrecht der beteiligten Verwalter (Abs. 5) | 822 |
| Sachverzeichnis | 825 |